

RUNDBRIEF NR. 14

GYMNASIUM BORGHORST

September 2007



Liebe Schülerinnen und Schüler,

Die Informationen, die in diesem Rundbrief mitgeteilt werden, sind sowohl für Euch als auch für Eure Eltern bestimmt. Also, lest den Rundbrief bitte bis zum Ende und gebt ihn danach an Eure Eltern weiter.

Sehr geehrte Eltern,

Kurz vor den Herbstferien melde ich mich mit einigen wichtigen Mitteilungen, die ich auf jeden Fall noch vorher weitergeben möchte. Mein nächster Rundbrief im Oktober wird sich dann schwerpunktmäßig mit dem Arbeits- und Sozialverhalten befassen.

Mit freundlichen Grüßen

Zum Schuljahreswechsel traten viele **Änderungen im Kollegium** der Schule ein, die ich hier kurz zusammenfasse. Frau Berg-Tribbensee (Deutsch, Französisch) hat die Schule verlassen, weil sie mit ihrer Familie nach Niedersachsen umgezogen ist. Sie wird zukünftig in Gifhorn arbeiten. Frau Aelken (AEL) mit den Fächern Biologie und Sport hat nun, nachdem sie bereits ein Jahr am Gymnasium Borghorst als Vertretungslehrkraft tätig war, eine feste Anstellung bekommen. Das Kollegium wird verstärkt durch weitere fünf neue Personen: Frau Hassel (HAS) mit Kunst und Französisch, Herrn Horstmeier (HME) mit Sport und Erdkunde, Herrn Lang (LNG) mit Latein und Geschichte, Herrn Schilling (SIL) mit Sport und Geschichte sowie Frau Willermann (WIL) mit Mathematik und Deutsch. Eine willkommene Bereicherung unserer Arbeit finden wir auch durch die Bereitschaft von Herrn Vikar Thoms (St. Nikomedes), einen Kurs Kath. Religionslehre in der Jahrgangsstufe 11 zu übernehmen. Ferner begrüßen wir Frau Büttner (BÜT) mit Latein und Französisch, die für das 1. Halbjahr bei uns lehren wird. Damit ist die Schule rechnerisch zu 101 % mit Lehrkräften versorgt, was aber leider nichts über die fachspezifische Besetzung aussagt.

Das neue Schuljahr bringt auch wie so oft neue Schulvorschriften. Auf zwei einschneidende Neuerungen will ich hier ausdrücklich hinweisen. So enthalten ab diesem Schuljahr alle Zeugnisse (auch Abgangs- und Abschlusszeugnisse, z.B. das Abiturzeugnis) die im Volksmund so genannten „Kopfnoten“. Dahinter verbergen sich insgesamt sechs (!) Noten im sog. **Arbeits- und Sozialverhalten**. In diesem neuen Beurteilungsbereich werden folgende Kompetenzen einzeln benotet: Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit/Sorgfalt, Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Konfliktverhalten, Kooperationsfähigkeit. Die vom Schulministerium herausgegebenen Verfahrensvorschläge haben die Schulen im Detail erst kurz vor den Sommerferien erreicht, so

dass Beratungen und Entscheidungen erst jetzt vorgenommen werden können. Die Schulkonferenz wird am 11. Oktober abschließend beraten. Danach werde ich die Schülerinnen und Schüler in Schulversammlungen ausführlich über die neuen Beurteilungsbereiche unterrichten. Die genauen Festlegungen, vor allem die Erwartungen der Schule an ihre Schülerinnen und Schüler, werde ich schriftlich in einem gesonderten Rundbrief nach dem Beschluss der Schulkonferenz Mitte Oktober mitteilen.

Eine zweite wichtige Neuregelung ist, dass ab sofort **unentschuldigte Fehlzeiten** auch auf Abgangs- und Abschlusszeugnissen ausgewiesen werden müssen. Auf dem Abiturzeugnis umfasst diese Angabe die unentschuldigten Fehlstunden während der gesamten Qualifikationsphase 12 und 13. Ich mache alle Schülerinnen und Schüler ausdrücklich auf diese Vorschrift aufmerksam!

Anfang September startete unser Projekt **Schüler helfen Schülern**, das bereits sehr gute Resonanz gefunden hat. In diesem Projekt engagieren sich ältere Schülerinnen und Schüler in Hausaufgabenbetreuung und fachspezifischer Förderung für jüngere Schülerinnen und Schüler. Diese Angebote finden nach Unterrichtsschluss bis 15.⁴⁰ Uhr statt. Nach den Herbstferien soll dieses Programm schrittweise zu einer vollen Übermittagsbetreuung nach dem Förderprogramm **13plus** des Landes NRW ausgebaut werden. Das bedeutet, dass dann von Montag bis Donnerstag nach 13.¹⁰ Uhr die Möglichkeit bestehen soll, dass Kinder in der Schule (angemeldet) bleiben können und betreut werden.

Dazu benötigen wir dringend Ihre Unterstützung und Mithilfe!

Denn für die Angebote, die zu Betreuung eingerichtet werden sollen, werden vom Land keine Lehrerstunden zur Verfügung gestellt. Wir suchen daher Mütter und Väter, Großmütter und Großväter und viele andere Freiwillige, die gerne ein Projekt mit unseren Schülerinnen und Schülern durchführen wollen. Nach den Herbstferien werde ich auf Anregung aus der Schulpflegschaft zu einer Gesprächsrunde über das neue Vorhaben einladen, wo wir gemeinsam unsere Ideen (weiter-) entwickeln können. Wir sind offen für alle Ihre Ideen und Vorschläge. Bitte sprechen Sie uns schon jetzt an; entweder die Schulleitung direkt oder Frau Schieferbein, die die Koordinierung übernommen hat (Tel.: 02552/4048). Auch für die Aufsicht während der Mittagspause (13.¹⁵ – 14.⁰⁰ Uhr) brauchen wir Ihre Mithilfe.

Die ministeriell verfügte Verlegung der Elternsprechtage in die unterrichtsfreie Zeit hat an allen Schulen des Landes zu einer starken Verknappung der Gesprächszeiten für Eltern und Lehrer geführt. Wir haben als Reaktion darauf bereits vor zwei Jahren getrennte Sprechnachmittage für die Klasse 5 (im 1. Schulhalbjahr) und für Klasse 6 (im 2. Schulhalbjahr) eingeführt. Darüber hinaus bitte ich Sie, bei Gesprächsbedarf von den **individuellen Sprechstunden der Lehrkräfte** Gebrauch zu machen. Diese werden mit Ihnen unmittelbar verabredet; rufen Sie dazu einfach im Sekretariat (Tel. 02552/4048) an und teilen Sie Frau Goßling oder Frau Riesberg Ihren Gesprächswunsch mit. Die betroffene Lehrkraft wird über Ihren Anruf unterrichtet und unverzüglich mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um ein Gespräch zu vereinbaren. Ich bitte Sie allerdings um Verständnis, wenn der Rückruf nicht unbedingt am gleichen Vormittag geschieht; das ist aus stundenplantechnischen oder schulorganisatorischen Gründen nicht immer möglich. Es besteht im Übrigen auch die Möglichkeit, Lehrkräfte Ihrer Kinder zu Klassenpflegschaftssitzungen einzuladen.

Infektionsschutzgesetz

Das Ministerium hat aus gegebenem Anlass darauf hingewiesen, dass Schulen die einschlägigen Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes zu beachten haben. Danach sind die zuständigen Behörden durch die Schulleitung zu benachrichtigen, sobald Tatsachen über eine an der Schule aufgetretene meldepflichtige Infektionskrankheit - wie zum Beispiel Masern, Mumps, Scharlach oder Windpocken - oder über einen entsprechenden Verdacht bekannt werden. Eine Meldepflicht besteht auch beim Auftreten von Kopfläusen. Ich bitte Sie, ggf. die Schule rechtzeitig informieren.

Beurlaubungen

Wenn Sie ihre Tochter oder Ihren Sohn aus wichtigen Gründen vom Schulunterricht beurlauben lassen wollen, so wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Termin an die jeweilige Klassenleitung. Diese kann in begründeten Fällen eine Beurlaubung bis zu zwei Tage erteilen. Beurlaubungen für einen längeren Zeitraum können nur vom Schulleiter vorgenommen werden. Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet der Schulleiter. Hier ist ein frühzeitiger schriftlicher Antrag mit Begründung besonders wichtig.

Bewegliche Ferientage

Die beweglichen Ferientage für das Schuljahr 2007/08 sind:

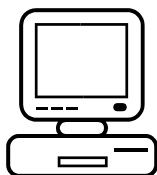
- Freitag, 2. November 2007
- Montag, 4. Februar 2008 (Rosenmontag)
- Freitag, 2. Mai 2008 (nach Christi Himmelfahrt)
- Freitag, 23. Mai 2008 (nach Fronleichnam)

Weitere Termine sind auf Seite 4 zusammengestellt.



Termine für das Schuljahr 2007/2008

24. 9. – 5. 10. 2007	Herbstferien
11. 10. 2007	Schulkonferenz
15. – 19. 10. 2007	Jgst. 13: Studienfahrten
23. 10. 2007	Jgst. 10: Informationen zur Zentralen Prüfung 10 für Schüler und Eltern
2. 11. 2007	beweglicher Ferientag (nach Allerheiligen)
5. - 9. 11. 2007	Jgst. 12: Studien- und Berufsorientierungstage (SBOT)
13. 11. 2007	Elternsprechnachmittag Jgst. 5
30. 11. 2007	Tag der offenen Tür
4. 12. 2007	Elternsprechnachmittag Jgst. 6 - 11
13. 12. 2007	Musik in der Schule
20. 12. 07 – 4. 1. 2008	Weihnachtsferien
14. 1. – 25. 01. 2008	Jgst. 10: Schülerbetriebspraktikum
18. 1. 2008	in der 3. Stunde Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
28. – 30. 1. 2008	Jgst. 13: Seminar in Lingen
4. 2. 2008	beweglicher Ferientag (Rosenmontag)
7./8./9. 2. 2008	Musical
15./16. 2. 2008	Musical
13. 3. 2008	Schulpflegschaft
17. 3. – 28. 3. 2008	Osterferien
3. 4. 2008	Schulkonferenz
2. 5. 2008	beweglicher Ferientag (Freitag nach Christi Himmelfahrt)
13. 5. 2008	Pfingstferientag (Dienstag)
14. 5. 2008	mündliche Abiturprüfungen im 4. Fach (unterrichtsfrei)
23. 5. 2008	beweglicher Ferientag (Freitag nach Fronleichnam)
9. 6. 2008	Schulkonferenz
14. 6. 2008	Entlassung der Abiturientia 2008
25. 6. 200	Ausgabe der Jahreszeugnisse
26. 6. – 8. 8. 2008	Sommerferien
7. und 8. 8. 2008	in den Ferien: schriftliche und mündliche Nachprüfungen



Die **Internetseite** unserer Schule enthält viele Informationen über unsere Schule. Schauen Sie doch regelmäßig hinein:

www.gymnasium-borghorst.de

E-Mail: sekretariat@gymnasium-borghorst.de

Internetseite des Ministeriums für Schule und Weiterbildung (MSW):

www.bildungsportal.nrw.de

